

19. April 2024 | JJ e.V. - Schulbetreuung an der Stadtschule Butzbach

Von Gießen bis Frankfurt - Ausflüge in den Osterferien

Die JJ-Betreuung der Stadtschule Butzbach wurde in den Osterferien von rund 50 Kindern besucht. Darunter auch einige Kinder aus der Haingrabenschule in Nieder-Weisel. Es fanden tolle Ausflüge von Gießen bis nach Frankfurt statt, es wurde sich kreativ ausgetobt und das jährliche Fußballturnier auf dem Schulhof ausgetragen.



In der ersten Woche besuchten die JJ-Kinder das Butzbacher Museum und erhielten dort eine archäologische Führung. Die Kinder waren erstaunt, was alles gefunden wird und ins Museum gehört. So kurz vor Ostern wurde im Museum auch noch österlich gebastelt, sodass die Kinder bunte Eier und kleine Vögelchen mit nach Hause nehmen konnten.

Am folgenden Tag fuhren viele Kinder zum Lahnfenster nach Gießen. Den Kindern wurde der Flusslauf erklärt und die Umgebung nähergebracht. Sie lernten viel über die Fische und die Einflüsse, die die Lahn an diesem Tag so trüb gemacht haben. Leider ließ sich nicht viel entdecken. Aber ein paar Spiele vor Ort lockerten die Stimmung auf. Im Anschluss ging es noch auf den naheliegenden Spielplatz.

Trotz des Schmuddelwetters in der zweiten Osterferienwoche fuhr die JJ-Betreuung mit einer Kindergruppe nach Frankfurt und besuchte die Grüne Schule des Palmengartens. Sie erhielten eine Führung durch das Tropicarium und entdeckten Kakaobäume, Bananenstauden und sogar einen Leberwurstbaum. Nach der spannenden Führung ging es ins Schmetterlingshaus. Hielt man ganz still, landete auch der ein oder andere Schmetterling auf einem. Anschließend war noch Zeit für einen Spielplatzbesuch und ein Eis. Der Tag verflog im Nu und die Kinder fuhren wieder mit dem Zug nach Hause.

Auch am Donnerstag ging es trotz viel Regen zum KIKS UP Waldspielplatz nach Bad Nauheim. Vor Ort fand eine Schatzsuche mithilfe von Buchstaben statt, bei der auch Krabbeln und Klettern nötig war, um alle Buchstaben zu finden. Egal ob unter Bäumen, im Gras, im Hexenhaus oder dem Labyrinth, die Kinder hatten viel Spaß beim Finden der süßen Kleinigkeit, dem Schatz.

In der letzten Woche der Osterferien standen zwei weitere Ausflüge nach Frankfurt auf dem Programm. Zuerst ging es am Dienstag ins Kommunikationsmuseum inklusive einer Führung durchs Museum. Die Kinder machten nicht nur eine theoretische Zeitreise durch das vielfältige Thema Kommunikation, sondern konnten auch selbst aktiv werden. In ein altes Posthorn blasen, Probesitzen in der Postkutsche und Telefonieren mit alten Telefonen, früher genutzte Drucktechniken und eine Seilpost auszuprobieren gehörte zu den spannenden Erfahrungen.

Weiter ging es einen Tag später. Am Mittwoch fuhren die Kinder ins Filmmuseum. Dort gab es eine Führung über die zwei Etagen des Museums. Auf der ersten Etage waren Themen wie Schaulust, Bewegung, Aufnahme, Projektion, Kino und Laufbild zu entdecken. Die zweite Etage beschäftigte sich mit allerlei Frage zum Film inklusive eines interaktiven Raums mit Bild- und Tonaufnahmen. Die Kinder lernten viel über die Entstehung von Bildern bzw. eines Filmes, sahen originale Kostüme und Masken und konnten sogar vor einem Greenscreen experimentieren.

Am Donnerstag fand das mittlerweile traditionelle Fußballturnier auf dem

Schulhof statt. Aufgeteilt in 6 Mannschaften spielten die Kinder im Jeder-gegen-jeden-System. Yannick übernahm die Position des Stadionsprechers und unterhielt mit passender Musik zum Thema Fußball bei Torerfolgen. Alle, die gerade nicht spielten, waren Zuschauer und feuerten die Mannschaften an. Den Pokal holte sich erneut durch eine überragende Leistung der „FC Volltreffer“.

In allen Wochen kreierte die Kinder mit ihren Betreuerinnen Leonie, Andrea und Tanja Blumenschalen aus Gips. Die Schalen wurden nach dem Aushärten kunterbunt angemalt, mit Erde und einem Frühblüher gefüllt. Dann konnten die Schalen mit nach Hause genommen werden.

Am letzten Tag jeder Woche gab es zur Mittagszeit in der Betreuung Pizza, jedes Mal wieder ein Highlight für die Kinder.